**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 23 (1901)

**Heft:** 52

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 52 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Bum Jahreswechsel.



ploester ist's — mit leisen Schwingen Entstieht des Jahres letzte Nacht — Joh der einigs der Glocken Klingen, Das neue Jahr — es ist erwacht! — "Prosit Aeujahr" tönt's aller Orten Und Winsche stegen lieb und traut, Bald formlich icon in Schrift und Worten, Bald in vertrauter Liebe Laut.

Des Jahres Wunsch, wie klingt er wonnig Aus einem süßen Kindermund — Wenn er so lieblich lächelnd, sonnig Uns grüßt in dieser ersen Stund' — Und wie schlädet unser Herz so innig Bei unsere Lieben warmem Wort, Wie treibt's so tröstlich, treu und innig Der Zukunst Aacht Gedanken fort.

Ein Wunsch nur, ach, ist bei so vielen Ein unwillsommner, läßiger Gast — Entsteht er auch aus tiesstem fühlen, Wird sich und anbern er zur Kast. Es ist der Wunsch aus altem Munde, Den viele thöricht ängsklich siehen, "Er werde Unheil auf uns ziehn!" —

B, ehrt den Wunsch im Mund der Alten, O, ehrt den Wunsch im Mund der Alten, Wunsch ift Gebet vor Gott, dem Herrn. Wie könnte Schimmes er gestalten, Ench bringen jedes Unheils Stern? Durch mancherlei Ersahrung Schmerzen Ist er geläutert und geseit — Wird sicher euch aus tiessem Hehr als der Jugend Wunsch geweiht! —

#### Behn Gebote für den Winfer.

"Du follft am Morgen nicht mit nüchternem Magen ausgehen. Du follft bich niemals der kalten Luft aussetzen, nachdem du ein warmes Getränk getrunken haft. Du follst nicht ausgehen, ohne vorher den Rücken und die Bruft warm eingehüllt ju haben. Du follft nicht vornehmlich durch ben Mund athmen, sondern durch die Nase, damit die Luft sich erwärmt, bevor sie warm obe Aufe, damit die Luft fiel erfolden, debot fie nicht eine Rücken gegen Wände und Oefen lehnen, mögen sie nun warm ober kalt sein. Du sollst in der Eisenbahn nicht am Fenster stehen und nach einer körperlichen Uebung nicht im offenen Wagen spazieren sahren. Du sollst in einem kalten Raume nicht unbeweglich bleiben, vor allem nicht auf bem Gife ober auf einer Schneefläche. Du follft nicht fprechen, außer wenn du durchaus fprechen mußt, denn auch vom hygienischen Besichts-punkte ift Schweigen Gold und — erhalt die Stimme, Du follft nicht verfaumen, rechtzeitig ein Bad gu nehmen, benn wenn die Haut nicht frisch gehalten wird, zieht die Kalte die Poren zusammen und macht dich empfänglicher für Kongestionen ober Lungenfrantheiten. Du follst dich nicht mit kalken und nassen Füßen niederlegen, wenn du nicht schlaslos bleiben willst."

### Eine merkwürdige Erscheinung.

Eine merkwürdige Erscheinung.
Großes Aussehen in den Kreisen der New Yorker Nerzte macht ein seltsamer Fall von zeitweiliger Blindbeit. Er betrisst das vierjährige Töchterchen eines Deutschein. Der Fall ist ein merkmürdiger. Nach dem Sssind eine Zeit lang blind. Bor einem Jahre, als das Kind auf der Straße spielte, erhielt es von einem andern Mödchen ein Side Kuchen, und sast sow einem andern Mödchen ein Side Kuchen, und sast soven einem andern Mödchen ein Side Kuchen, und sast soven einem andern Mödchen ein Side Kuchen, und sast soven einem andern Mödchen ein Side sower und dem Essen über hestige Schmetzen über dungen. Sin Urzt wurde gerusen, der Meddzin verschrieb, die eine Zeit lang die Schmetzen übert wehrtere Bochen später machte die Mutter des Kindes die Entdeckung, daß sich über den Augen des Mädchens sedsmal nach dem Genuß von Sississeiten eine weiße Jaut bilbet. Ju Zeiten ist dieselbe gut zu sehen, dann aber wieder kaum bemerlbar. Dr. Hermann Knapp, der New Yorker Specialist, wurde schließlich gerusen. Er ließ das Kind verschiebene Diätsermen durchnehmen und gewann schließlich die Ueberzeugung, daß diese Perioden der Blindheit durch den Genuß von Kuchen und Sissigsteiten herbeigeführt wurden. Das Kind ist saum alt genug, sein Leiden zu erkennen. Es sit ein lebhaftes, ausgewecktes Mödchen mit blauen Augen und blonden Haaren. Am Freitag, als die Mutter Apfelkuchung gebacken, schlich, sied, die Kleich darauf war sie wieder blind.

#### Die höchste Auszeichnung.

Fie hochste Aussetchnung.
Fräulein Louise Kaschoud aus Lausanne hat von der Pariser Ecole du Louvre, an der Kunstgeschichte, assuriche und ähnliche Sprachen, Keilschrift z. vorgetragen werden, die höchste Auszeichnung, das Diplome chonneur erhalten sür ihre Arbeit: "Martin Schoengauer, sa vie et ses œuvres, son instuence sur les arts en Suisse". Das Wert beruht auf Duellenforschungen. Die Verfasserie hat eine Wenge Ausschlässe und Urtunden beigedracht. Eine neue Reihe Abbildungen und Eriche vervollständigens. Se diebet einen wichtigen Beitrag zur deutschen Kunstgeschichte, da es Leben und Vedeutung Schöngauers in umfassender Beife barftellt.

#### Eine Frauenapotheke.

Bor einigen Tagen wurde in St. Petersburg die erste Apothete eröffnet, deren gesamtes Personal bis auf den zweiten Provisor aus Frauen besteht. Diese erste "Frauenapothete" in Rußland ist auf Initiative von Fräulein Legnewski begründet worden, der ersten und bisher auch einzigen Dame, die ben gelehrten Grab eines russischem Mag. pharm. besitht.

#### Teure Armeien.

Trure Krineien.

Moschus kostet das Kiso 4500 Fr., Osmiumsaure (Preis 3500 Fr. das Kiso), Vislocarpin und dessen Salse (3000 Fr.) das Kiso), tristallistertes Digitalin (30,000 Fr.) das Kiso), Ergotinin (35,000 Fr.), Honatropin (20,000 Fr.), Pelletierin (4000 Fr.), Honatropin (3500 Fr.), Eserin (3500 Fr.), Aropin (1500 Fr.), Eserin (3500 Fr.), Aropin (1500 Fr.), Eserin (3500 Fr.), Utropin (1500 Fr.), Eserin (3500 Fr.), Eserin (3

#### Rönigliche Hochzeiten und deren Roffen.

Gin überaus prächtiges Schaufpiel war die Hochzeit der Königin Viktoria in der Chapel Royal in Windfor am 10. Februar 1840. Die Königin trug ein Kleid aus Spitalfieldsseide, das fast ganz mit kostbarer Honitonfpite bedeckt mar, die allein 20,000 Mt. toftete. Neber 200 Spitzenarbeiterinnen hatten acht Monate baran zu arbeiten. Bu dem Brautschleier wurden fechs Bochen gebraucht; er wurde in dem Dörfchen Beer in Devonshire angefertigt. Der Hochzeitskuchen der Königin wog fast 300 Pfund, er hatte einen Umfang von 12 Juß und eine Dicke von 14 Joll. Oben stand die Figur der Britannia, die das Brautpaar segnete. Die aus Buder modellierten Figuren waren fast einen Fuß hoch. Bu ben Fußen bes Prinzen lag ein Sund, gu benen ber Bringeffin ein Baar Turteltauben. Bier zu onen der prinzessen ein state Luttetlanden. Vier weiße Fahnen mit den königlichen Wappen vervoll-ständigten die Ausschmückung. Es waren zwei solcher Kuchen bestellt und dazu hundert kleinere, die in der ganzen Welt verteilt wurden. Zusammen kosteten die Hochzeitsluchen 20,000 Mark. Ferner wurden am Abende des Hochzeitskages alle Theater umsonst ge-öffnet und viele Arme auf Kosten der Königin gespeist. Die Gesamtkosten bieser Hochzeit betrugen benn auch gegen 2 Millionen Mark. Sine andere kostbare königs liche Hochzeit war die der Prinzessin Biktoria mit dem Aronpringen Friedrich Wilhelm von Preußen. Bringeffin nahm 17 Roffer mit foniglichen Gefchenten und einen Trouffeau mit, der von 49 großen Guterwagen transportiert wurde. Zu der Hochzeit des Prinzen von Wales mit der Prinzessin Alexandra von Dänemark gab die Stadt London 200,000 Mark zur Ausschmückung aus und weitere 400,000 Mark jum Empfang ber jungen Prinzessin. Das Brautkleid, ein Geschenk des Königs der Belgier, war aus kostbaren Spihen und mit englischen Kronen und den Anfangs-buchstaben der Braut und dazwischen mit Rosens, Fuchfien= und Vergismeinnicht=Muftern verziert. Das

Aleid und die bligenden Juwelen repräsentierten einen Wert von über 600,000 Mark. Der fünf Fuß hohe Sochzeitstuchen wog 300 Pfund und zeigte unten Festons aus Rosen, Difteln und Rlee mit den englischen und dänischen Wappen. Auf den brei Lagen standen ab-wechselnd Restetren und Seraphim mit Harsen und Atlassahnen mit dem Bildnis des Brautpaares. Das Ganze war von einem Tempel mit Orangenblüten und filbernen Blattern überragt, auf bem die Bringenfrone und eine prächtige Straußenfeber lagen. Die zahllofen Sochzeitsgeschenke kamen aus aller Welt Gegenden und hatten einen Wert von einigen Mart an und gatten einen Wert von einigen Watt an dis zu einem Diamanten- und Perlenkollier von 200,000 Mk. Gine andere königliche Hochzeit war die des Herzogs von York mit Prinzessin May im Juli 1893. Der Trousseun soll 800,000 Mark gekostet haben. Der 6 Fuß 10 Zoll hohe Hochzeitkluchen wog zwischen 2 dis 3 Centner. Sehr pruntvoll war auch die Hochzeit des Königs der Belgier mit der österreichischen Erzherzogin Konigs der Beigier mit der ofterreichischen Experzogin Marie Herviette im Jahre 1853. Teppiche waren im Palast ausgesegt, die kostbarsten Seibenzeuge als Dra-perien ausgehängt, und das junge Paar schritt einen mit Attasteppichen belegten Flur entlang, während von allen Seiten Musst ertöhrte. Italien war im Jahre 1868 der Schauplaß einer interessanten königlichen Hoch-vit mischen Sunder und feiner Construm Moeskerich zeit zwischen Sumbert und seiner Cousine Margherita, beibe aus bem Hause Savoyen. Die Schönheit der Braut war berühmt; die Hochzeit wurde von außersorbentlich vielen italienischen Malern gemalt. In Rom gibt es heute mehr als 50 schöne Bilder diese Ereigs gibt es geitte mehr als 30 (anone Bilver diese Ereig-nisses. Das Aleid der Königin war so schwer von Juwesen, daß acht Pagen es tragen mußten. Das Brautkleid der Zarin war von verschwenderischer Pracht; es war mit Silber- und Juwesenstickerei de-beckt. Auch am Krönungstage trug die Zarin ein mit Edessischen besätels Aleid, das einen Wert von 800,000 Mart barftellte.

#### Briefkaften der Redaktion.

Briefkasten der Redaktian.
In. A. der ständige Wechsel in den Witterungsverhältnissen beeinslußt alles Geschassen und zwar geschießt dies in weit größerem und intensiverem Maße. Als man dies für gewöhnlich anzunehmen geneigt ist. Se empsinden diesen Einsluß anzunehmen geneigt ist. Se empsinden diesen Einsluß aber nicht alle im gleichen Waße. Arevöse, transltiche, seinstelle Versonen sind für solche Sinstüsse in ost geradezu transmachender Weise empsindlich, währendedem diesen robusten und ganz gesunden Personen saum zum Bewußtsen tommen, obsichon sie auch dei ihnen vorhanden sind. Sie sinden das nämtliche ja auch dei Henne vorhanden sind. Sie sinden das nämtliche ja auch dei Henne vorhanden sind. Sie sinden Weisen werden der einer Weithenm von denen bestimmte Arten dei der leisesen Versihrung oder dei einer bestimmten atmosphärischen Konstellation vorübergehend welf werden oder ihre Vlätter in Schlasselfellung begeben, währendem andere demselben Sinsluß in feiner Weise zugänglich scheinen. Bei die sen werden Sie doch saum von Sinnulation redem wollen. Warum thun sie denn dies in voreingenommener Weise bei den Ihnen denn dies in voreingenommener Weise bei der schipfer Mentschen. Dansten Sie dem Schöpfer, für Ihre roduste Konstitution und fragen Sie sich aber, od Ihre Ledensche der einer etwas schwödlicheren, aber dasstüger wöre, einen etwas schwödlicheren, aber dasstügen.

Nous n'avons pas l'habitude de nous occuper des intérêts particuliers de telle ou telle spécialité, mais comme un grand nombre de lecteurs nous demandent où on vend la **Potion antiseptique** du Docteur Bandiera, et comme on nous assure que cette préparation guérit la tuberculose, nous repon-dons qu'on peut la trouver seulement à Palerme (Italie), a la *Pharmacie nationale*, rue Cavour, 89-91, en envoyant un mandat postal de 5 fr. pour une bouteille. Le spécifique est envoyé par paquet postal et par retour du courrier.

Für Feinschmeder. Ein erfahrener Käser, der seinem Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorstehen kann, anerbietet sich, Privaten, seinen Benstonen und Hotels, wo prima Artitel verkangt und gewärbigt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag augustellen. Ganz besonders empsehlenswert sind vorzäsgliche Tisster Käschen, in Laiben zu 4'12—6 Kilo. Hausfrauen, welche ihren Tischgenossen einmal von solchem Käse vorzeiest haben, werden nachen einmal von solchem Käse vorzeiest haben, werden nachen mitssen wieder ein solches Käschen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chiffre "Kenner" werden schnell beantwortet.

## Briefmarken Grosse

An- u. Verkauf. Preisliste gratis. 1397 Briefmarkenbureau Schneebeli, Zürich.



Haushälterin gesucht nach St. Gallen zu alleinstehendem Witwer zur Besorgung des Haushalts und Mihülfe in einem Spezereiladen. Nur solde, gutempfohlene Frauenzimmer voollen sich melden sub Chiffre AB 1580 an die Expedition des Bluttes. [1580]



## Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

## Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Dépôts in den Apotheken. [826

#### Gesucht:

auf 1. Februar 1902 ein tüchtiges Ladenfräulein, der englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig und mit entsprechenden Kenntnissen im Rechnen, in ein erstklassiges Passementerie- und Merceriegeschäft Zürich's. Kenntnis der Branche erwünscht, aber nicht absolut notwendig. Offerten befördert sub Chiffre W 1575 die Expedition. [1575

# Sanatoge

Vertretung für die Schweiz: E. Nadolny, Basel.

hochbedeutendes Kräftigungsmittel für Kranke, Nervöse, Schwächliche.

# verschafft Lebensfreudigkeit Schlaf und Esslust

Ein in sämtlichen Handarbeiten tüchof m n samtischen Handarbeiten tüchtiges Fräuletin, zuwerlässig und arbeitsgewöhnt, wünscht Stelle in einem Tapisseriegeschäft. Beste Referenzen. Gest. Offerten unter Chiffre F V 1557 befördert die Expedition.

Ein Fräulein mit dem Diplom als Arbeitslehrerin, anerbietet sich als Hülfslehrerin oder Stellvertreterin. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung. Gest. Anerbieten unter Chiffre B B 1558 übermittelt die Exped. [1558

G esucht für sofort bei gutem Lohn eine junge, gebildete protestantische Tochter zu zwei kleinen Kindern und zur Aushälfe in den Hausgeschäften. Offerten unter Chiffre MU1568 befördert die Expedition. [1568]

Eine Tochter aus guter Familie, paten-tierte Arbeitslehrerin und auch in sämtlichen Hausarbeiten tüchtig, sucht eine passende Position, am liebsten an einer Schule für Spezialunterricht oder in einer Erziehungsanstalt, vov sie du Zöglinge auch in den Hausarbeiten beauf-Zöglinge auch in den Hausarbeiten beaufsichtigen und mithelfen müsste. Eine Stelle als Stülze in einem guten Haushalt, wo Gelegenheit gegeben wäre, sich in den feineren Handarbeiten zu bethätigen, würde acceptiert. Der Antritt könnte auf April geschehen. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Gef. Offerten unter Chiffre S T 1559 befördert die Expedition. [1559]



ST. GALLEN -

Neug. 48 Special-Geschäft in:

Ferren = Hemden, Kragen
Manchetten
Unterkleideretc.

Turner- und Sport-Tricots, -Hosen, -Gürteln, -Strümpfen -Gamaschen etc.

Grosse Auswahl. Billige Preise. Hemden nach Maass [153 verden prompt u. exakt ausgeführt. 

> Verlangen Sie in der nächsten Handlung Herzkirchenthee!



### Herzkirchenthee

vorzügliche Qualitäten echt chinesischen Schwarzthee in verschiedenen Mischungen und

Verkaufstelle für Wiederverkäufer:

Carl F. Schmidt, Zürich

Versende wieder, wie bereits seit 25 Jahren, selbstgeernteten (H 2109 Ch)

## echten Bienenhonig

- a) La Rösa-Alpenbienenhonig à Fr. 3. 30 per Kilo; [1581 b) Poschiavohonig à Fr. 2. 50 per Kilo.
- c) Honig IIa (warm ausgelassen, dunkler, aber gut) Fr. 1. 80 per Kilo. Bei grösseren Quantitäten Rabatt.

Johs. Michael, Pfarrer in Brusio bei Poschiavo (Graubünden).



Naturheilbuch<sup>Neul</sup> 3 Bände einschl starkem Ergänzungsbd.

8 zerlegbare bunte Modelle des menschlichen Körpers. Peris M. 22 50, auch Theilzahlg. d.

Bilz' Verlag Leipzig und alle Buchh. Tausende verdanken d. Buch lire völlige Genesung.

Copierbücher

-

Neu!

#### Töchter, welche die hiesigen Schulen besuchen wollen, finden bei bescheidenem Pensionspreis freundliches Heim mit guter Pension und Familienleben. [1573

Frau Matthys-Merian, Basel Nonnenweg 17.

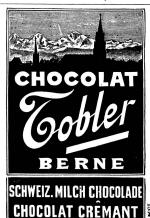
Referenzen u. Prospekte gratis



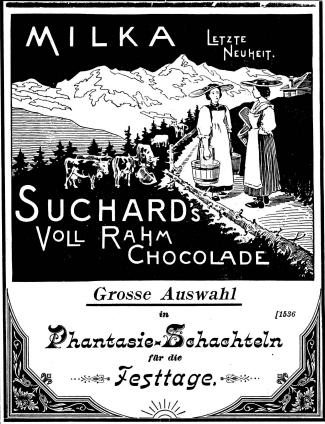
# Malaga-wein

rotgolden, vierjährig, liefert von renom-miertem Weinbergbesitzer in Fässchen von 16, 32, 64 Litern per Nachn. an Private

G. Martin, Generalagent [1407 Kirchenfeldstrasse 6. Bern.







## 4 Schreibbücher

für Handwerker und Geschäftsleute.

Hauptbuch, praktisch eingeteilt Fr. 2.50 Journal-Tagbuch

,, 1.50 Kassabuch Fakturenbuch

[1456] Versende alle vier Bücher statt zu Fr. 7.80 zu nur Fr. 6 .-A. Niederhäuser, Schreibbücherfabrik, Grenchen.

Neu! Perl-Garn

Nr. 7/3 u. 8/3fach, aus bester Makobaumwolle erstellt. orzüge dieses erprobten Hand- und Maschinen-Strickgarnes:

Orzuge cieses erprooten Hand- und Maschinen-Strickgarnes:
Grösste Haltbarkeit, bleibende Weichheit im Gebrauch wichtig (für
empfindliche sog. Schweissfüsse), Solidität in Farben und Glanz. Angenehmes und leichtes Verarbeiten vermöge eigenartig schöner, perlender Drehung, daher auch ganz besonders geeignet für Arbeitsschulen.
Verlangen Sie überall ausdrücklich Perl-Garn Nr. 7 oder 8 dreifach.
Handlungen können dieses Garn, sowie fertige Strümpfe und Socken zu
Fabrikpreisen von den meisten Engroshäusern beziehen oder direkt vom Fabrikanten
J. J. Künzli, Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik in Strengelbach (Aargau).

."Empfohlen durch die "Schw. Frauen - Zeitung".

## orsett

## Dr. W. Sehulthess

hat einen von den gewöhnlichen Korsetten abweichenden, im anatomischen Bau des Kör-pers begründeten Schnitt, ist sehr solid und angenehm zu tragen; ermöglicht ausgiebige Atmung und Ausdehnung des Magens.

Magens. [1016]
Korsetten nach Mass in ganz solider Ausführung mit echt FischbeimEinlagen und Hartgummistangen im
Rücken, von Fr. 15. — an.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation Mühlebuchstr. 21, ZÜRICH V. Man verlange geft. Prospekt und Anleitung zum Massnehmen.

Amerik. Buchführung gründ. lich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459 H. Frisch, Bücherexp., Zürich.

Magenkranken [1133 Nervenleidenden und Geschlechtsleidenden gebe unentgeltl. ein Heilverfahren, resp. Heilmittel an, das mir und vielen dauernde Heilung brachte. Adr: Postfach 16 Waldstatt, Appenz.

## A. Maestrani & Cie., St. Gallen.



Chocolat u. Cacao, Milchchocolat, Fantasiechocolat aller Art. 1464

Suppen-Würze Bouillon-Kapseln Suppen-Rollen

sind besser und beliebter als alle Nachahmungen. Diese einheimischen Produkte empfehlen sich durch hervorragende Qualität u. Billigkeit. Stets frisch auf Lager in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften. 11551

**Fabrikation** 

## • Wizemann's feinste Palmbutter •

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als gesundes Kochfett betunden, selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich vorzüglich zum Kochen. Braten und Backen. Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. 50% Ersparnis gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca.  $2^{1/2}$  Kg. zu Fr. 4.40,  $4^{9/4}$  Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grüssere Mengen billiger. [1571]

R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen. Hauptniederlage für die Schweiz.

88 88 88 88 88 88 88 88 88 Passend für Weihnachts - Geschenke. Gestickte Zephir-Schürzen und Jupons, sowie Naturell-Stickereien empfiehlt in grosser Auswahl Joh. Frischknecht Schützeng. 6, ST. GALLEN. **33** 83 83 83 83 83 83 83 83

## 1 Papeterie à 2 Fr.

enthaltend: enthaltend: [1965]
100 Bogen feines Briefpapier, 100
Couverts, 1 Bleistift, 1 Federnhalter,
10 Schreibfedern, 1 Radiergummi, 1
schöne Schachtel, 1 Löschpapier, 10
Stück feine Cigarren, 4 prachtvolle
Gratulationskarten. (0-218-F) Gratulationskarten. (0-218 Hiles statt Fr. 5. 20 nur 2 Fr. (O-218-F)

End-Huber, Muri, Aargau



Reese's Backpulver

f.Euchon,Gugolhopf,Backwerk,etc. anerkannt vorzügl. Ersatz für Hefe. in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlungen. Fabrikniederlage bei Car! F. Schmidt, Zürich.

480

## Stottern

Stammeln, beilt unter Garantie bei mässi-gem Honorar [1433

Sprachheilanstalt Herisau.





ist der Beste Horn · Frisierkamm.

Ueberall erhältlich

# Feinstes Glarner Birnenbrot

Glarner Leckerli - Pasteten Glarner Torten

Feinster Kinder - Zwieback liefert bestens *[1508* 

P. Freuler, Conditor Glarus.

# 

-Utensilien, -Werkzeuge, -Hoiz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empflehlt in grosser Auswahl

LEMM-MARTY, Multergasse 4, St. Gallen. Preisilsten auf Wunsch franko. [1486 ]



1000 □m Ausstellungsräume

Schweiz.

(Heer-Cramer & Felix Wanner vereinigt)

6 Waldmannstrasse 6 Zürich I.

Dépôt der Möbel aus gebogenem Holz Marke "THONET" Wien

Stets neue Modelle.

## Versäumen Sie nicht!!!



Lesen Sie Rauschs Haarkur. Das Haar, seine Pflege, Krankheiten seine Pflege, Krankheiten und deren Heilung. Preis 70 Rp. Direkt von [989

J.W. Rausch, Emmishofen.

Damen-, Herren-, Knaben-STES SPECIALGESCHAFT DER SCHWEIZ DEN Spirich

Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc. Meterwelse! Massanfertigung. [917 Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten. Fertige Jaquette- u. Taillen-Costume von 25 Fr. an.

Buchhaltung für Wirte, Bäcker, Metzger, Läden aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern und Anleitung 20 Fr. gegen Nachn. [1478 Boesch-Spalinger, Bücherexperte, Zürich.



E. A. Maeder, prakt. Neuheiten, St. Gallen

Marktgasse Nr. 16, zum goldenen Rad.

## Berliner akadem.

uschneideschule

gegründet 1892
Preisgekrönte Methode zum erlernen d. gesamten Damen- und Kindergarderobe. 3 Monate genügen zur Selbständigkeit. Theoretische Kurse für Schneiderei, ausgebildet. Prima Referenzen. Schnittmusterverkauf nach Mass! [1515]

Frau J. Gutter, Zürich, Falkengasse 26, I.

Hausmanns Davoser

## Katarrhpastillen vorzügliches Anfeuchtungs-

mittel für die Schleimhäute bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Schnupfen und Luftröhrenkatarrh für Kinder und Erwachsene, [1582

Hechtapotheke St. Gallen.

Versand direkt an Private von

## St. Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen, Kinder- und Bettwäsche, Roben, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. – Man verlange die Musterkollektion von

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

## Erlernung der Buchtührung

durch briefliche und schriftliche Lectionen. Alle Systeme. Ga-rantierter Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429] Gratisprospekte.

Boesch-Spalinger, Bücherexperte

Zürich.
Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.

## für eine sparsame und praktische hausfrau

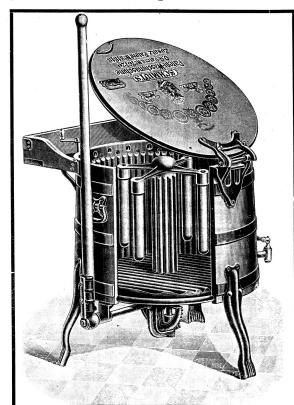


Abbildung der Schmidt'schen Patent-Waschmaschine, mit Antrieb von unten, neuestes und bestes System, das überhaupt existiert. Kein lästiges Triebwerk auf dem Deckel, schonendste Behandlung der Wäsche. Unvergleichlich leichter Gang. Billigster Preis. Höchste Solidität. das schönste und nützlichste

# Weihnachts = Geschenk

ist die unstreitig beste und bewährteste

Schmidt'sche

## Patent-Waschmaschine

aus Kiefernholz 75 Fr., aus prima Eichenholz 85 Fr.

Man kann zusehen, wie die Wäsche in der Maschine gewaschen wird. Der Deckel kann leicht geöffnet u. geschlossen werden, während die Maschine im Betriebe ist.

Ein weiterer, sehr wichtiger Vorzug der Schmidt's Patent-Waschmaschinen ist der, dass man das Waschkreuz nach dem Waschen aus der noch mit Wäsche gefüllten Maschine bequem herausnehmen kann, was bei allen Konkurrenz-Maschinen nicht möglich ist.

Die Wäsche wird nicht gerieben, sondern geschwenkt, daher ist ein Durchreiben der Wäsche, wie es bei vielen Waschmaschinen vorkommt, absolut unmöglich.

## Wie urteilen denkende, praktische und erfahrene Hausfrauen über diese Schmidt'sche Patent - Wasch-Maschine, nachdem sie solche gehörig ausprobiert hatten:

J. Epper, Charcuterie, St. Ga'len, St. Jakobstrasse: "Mit der bezogenen Schmidt'schen Patent-Waschmaschine bin ich sehr gut zufrieden, da dieselbe in allen Beziehungen zu meiner vollen Zufriedenheit arbeitet. Viel Zeit, Mühe und Arbeit wird erspart. Kann die Anschaffung jeder Hausfrau nur bestens empfehlen."

Frau Fel, Metzgerei, Lachen-Straubenzell: "Bin mit der gelieferten Schmidt's Patent-Waschmaschine wohl zufrieden; die Maschine ist solid aus Elchenholz gebaut, arbeitet vorzüglich, macht die Wäsche trotz schonendister Behandlung tadellos sauber. Jedermann, welcher diese Maschine in Gebrauch nimmt, wird davon befriedigt sein, da auch der Preis ein mässiger ist."

Steiger, Metzgerei und Wirtschaft zur Post, St. Flden: "Mit der bezogenen Waschmaschine Schmidt's Patent bin durchaus zufrieden und können wir die Anschaftung einer solchen Maschine jeder sparsamen Hausfrau sehr empfehlen. Die Wäsche wird sehr sauber, dabei schonend behandelt, weil solche nicht gerieben, sondern geschwenkt wird. Ein Nachwaschen ist unnötig und haben wir selbst ganz schmutzige und stark fettige Wäsche in kurzer Zeit tadellos sauber gewaschen.

J. C. Geser-Schmid, Handlung, Bruggen: "Mit der Schmidt'schen Waschmaschine bin ich ausgezeichnet zufrieden. Die Konstruktion ist einfach und sehr gut. Die Wäsche wird sehr sauber, dabei schonend behandelt, und die Zeitersparnis ist eine grosse. Solche Waschmass hinen sollten in keinem grössern Haushalte mehr fehlen, ich wünsche Ihnen guten Erfolg dafür."

L. Gabele zum Vereinshaus, St. Gallen: "Die grosse Leistungsfähigkeit und die Einfachheit des Betriebes der Schmidt'schen Patent-Wasch-Maschine sind erstaunlich, und kann diese Maschine nur jedermann, welcher grössere Wäsche zu besorgen hat, aufs beste empfohlen werden.

E. Pfleghard, Konditorei, St. Gallen, Goliathgasse: "Wir sind mit der Schmidt'schen Waschmaschine ausserordentlich zufrieden. Dieselbe arbeitet tadellos und ist sehr solid gebaut. Wir haben vor Ankauf dieser Maschine 3 verschiedene Maschinen zur Probe gehabt und hat uns keine so befriedigt wie die Schmidt'sche, die wir jedermann bestens empfehlen können."

Fran Zollikofer im Schweiz. Bankvereinsgebände, St. Gallen: "Eine grosse Wäsche, die sonst immer mindestens 2 Tage beanspruchte, ist heute mit Anwendung der Schmidtschen Patent-Waschmaschine innert? Stunden zur vollen Zufriedenheit beendigt worden. Die Handhabung der Maschine ist äusserst einfach, die Brennmaterial- und Zeitersparnis ist gross u. wird sich die Maschine in werigen Monaten selbst bezahlt machen."

Fran Elise Honegger, Redakt. der "Schweiz Franen-Zeitung" St. Gallen: "Nachdem ich die mir so freundlich behändigte Schmidt's Patent-Waschmaschine zu verseiteidenen Malen einer eingehenden Prüfung unterzogen habe, bin ich zum Entschluss gekommen, mir einen solchen Apparat anzuschaffen. Es ist Ihnen damit der Beweis geliefert, dass Ihre Waschmaschine mich nach jeder Richtung hin befriedigt hat. Was diese Maschine vor anderen auszeichnet, ist die Thatsache, dass deren Konstruktion das Sichstauen, das Hängenbleiben und das daherrührende Zerreissen der Wäsche ausschliesst, ein Vorzug, dessen sich verschiedene andere Systeme nicht rühmen können, der aber schwer ins Gewicht füllt und den Ausschlag geben muss, wenn die denkende Hausfrau sich für die Wahl dieser oder jener Waschmaschine entscheiden soll. In Verbindung mit einer Auswindmaschine bedeutet die Schmidt'sche Waschmaschine einen idealen Waschapparat, der in keinem Hause fehlen sollte.

G. Mazenauer und Frau, Lohnwäscherei, Gädmen b. Speicherschwende: "Wir gebrauchen die Schmidt'sche Waschmaschine jetzt ein Jahr und sind damit ganz ausserordentlich zufrieden. Die Wäsche wird ganz sauber. Unsere Kunden sind alle wohlbefriedigt. Wir sparen viel Zeit, Holz und Arbeitslohn. Die Maschine mit dem untern Antrieb ist viel solider und einfacher zu handhaben als die, wo das Getriebe auf dem Deckel ist. Wir wollten keine andere Maschine, obwohl wir schon viele andere gesehen haben und uns empfohlen worden sind.

Mehr als hundert weitere, im gleichen Sinne lautende Anerkennungsschreiben über die Vorzüge dieser Patent-Waschmaschine, gegenüber anderen Systemen, liegen zur Einsicht auf.

Ueber 95,000 Schmidt'sche Patent-Waschmaschinen sind im Gebrauch u. bewähren sich vorzüglich.

Hauptvertrieb für die ganze Ostschweiz:

# E. A. Maeder, Marktgasse 16 St. Gallen.

Wiederverkäufer in allen Ortschaften gesucht.